

VERANSTALTUNGEN - MÄRZ | APRIL 2014

VERSAMMLUNG OHNE FREIHEIT VON POLIZEIKESSELN UND GESETZESENTWÜRFEN

**WIR DEMONSTRIEREN
WANN, WO UND WIE
WIR WOLLEN!**

VSdF: Bettina Jürgensen | Stamberger Str. 84 | 24146 Kiel

BÜNDNIS FÜR VERSAMMLUNGSFREIHEIT
SCHLESWIG-HOLSTEIN

VERSAMMLUNG OHNE FREIHEIT VON POLIZEIKESSELN UND GESETZESENTWÜRFEN

Im schleswig-holsteinischen Landeshaus wird seit Sommer 2012 über den Entwurf eines Gesetzes zum Versammlungsrecht diskutiert. Auch Bewegungen, Initiativen, Organisationen, Vereine, Parteien, Gewerkschaften und Einzelpersonen sind aufgefordert, ihre Meinung zu diesem Entwurf zu äußern. Das haben wir getan und haben uns eine Meinung gebildet.

In unserer gemeinsamen Erklärung stellen wir fest: „Für uns ist die Versammlungsfreiheit ein Grundrecht eines jeden Menschen. Indem wir auf die Straße gehen, können wir Missstände anprangern und für ein gutes Leben für alle kämpfen. Wir alle nehmen regelmäßig an Versammlungen teil – im Rahmen von Arbeitskämpfen, im Kampf gegen Nazis und RassistInnen, gegen den Abbau demokratischer und sozialer Rechte, im Widerstand gegen den Atomstaat, im Kampf für eine bessere Welt.“

Ein Teil unseres Widerstandes ist die Information über das Gesetz und unsere Position. Wir führen eine Reihe von Veranstaltungen hierzu durch, deren Auftakt die Bündnisveranstaltung „Versammlung ohne Freiheit“ am 13.03.14 bildet. Den (vorläufigen) Abschluss unserer Proteste bildet eine für den 14.06.2014 in Kiel geplante Demonstration.

Wir sind ein Bündnis aus verschiedenen Organisationen, Vereinen und Verbänden in Schleswig-Holstein. In unserer Erklärung sagen wir auch: „Wir werden auf vielfältige Art und Weise Protest und Widerstand gegen den Gesetzesentwurf zeigen. Wir kämpfen für unser Recht auf Demonstrations- und Versammlungsfreiheit – dieses Recht lassen wir uns nicht nehmen und auch nicht beschränken!“

WWW.VERSAMMLUNGSFREIHEIT.ORG

Eine Übersicht der Veranstaltungen und Informationen findet ihr im Web:

WWW.VERSAMMLUNGSFREIHEIT.ORG

13 MÄRZ 2014 | 19.00 UHR
PUMPE KIEL | GALERIE

Bündnis für Versammlungsfreiheit Schleswig Holstein

18 MÄRZ 2014 | 18.30 UHR
PUMPE KIEL | KOKI

BI Kiel gegen Atomanlagen

1 APRIL 2014 | 19.00 UHR
GEWERSCHAFTSHAUS | KIEL

ver.di Jugend Kiel

2 APRIL 2014 | 19.30 UHR
LEGIENHOF | KIEL

DKP Schleswig-Holstein

5 APRIL | 17:00 UHR
BÄCKEREI | FLENSBURG

Bündnis für Versammlungsfreiheit Schleswig-Holstein

16 APRIL 2014 | 19.00 UHR
Ort bald im Netz! | KIEL

Autonome Antifa-Koordination Kiel

28 APRIL 2014 | 19.30 UHR
ZAPATA BUCHLADEN | KIEL

BI Kiel gegen Atomanlagen

VON POLIZEIKESSELN UND GESETZESENTWÜRFEN

Am Beispiel „Blockupy-Frankfurt“ berichten AktivistInnen von ihren Erfahrungen vor, während und nach den Aktionen 2013 in Frankfurt. Außerdem wird der Gesetzesentwurf sowie unsere Position hierzu vorgestellt und diskutiert.

UNSER GEMEINSAMER WIDERSTAND

Dokumentarfilm der verschiedensten Widerstandsformen in der Anti-AKW-Bewegung, u.a. mit noch nie zuvor gezeigten Aktionsszenen mit anschließender Diskussion mit den FilmemacherInnen. Atomausstieg von wegen - selber Hand anlegen!

BLOCKADE & ZIVILER UNGEHORSAM

Gewerkschaften im Spannungsfeld

Zusammen mit Jan Duschek, Bundesjugendsekretär ver.di, werden wir die Rolle der Gewerkschaften bei der Debatte um zivilen Ungehorsam und Blockaden betrachten und diskutieren.

GEFAHRENGEBIET DEUTSCHLAND

Vom Notstandsgesetz zu Versammlungsgesetzen

Demokratische Rechte werden immer weiter abgebaut. Widerstand gegen die herrschende Politik im Interesse des Kapitals soll verhindert werden. Der Referent Dieter Keller war Teil des Widerstands gegen die Notstandsgesetze 1968/69 und ist heute Aktivist bei Stuttgart21.

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

Das Bündnis berichtet über das geplante Gesetz, unsere Position und die weitere Planung

GEFAHRENGEBIETE GEFÄHRDEN!

Der Anwalt und Floraaktivist Andreas Beuth wird auf die Historie der Demonstrationsunfreiheit in Hamburg, vom Hamburger Kessel bis zum verhängten Gefahrengbiet eingehen und die Folgen für Protest und Demonstrationskultur in Hamburg beleuchten.

KOMMEN SIE DA RUNTER!

Eine Lesung mit der Kletteraktivistin Cécile Lecomte mit anschließender Frage- und Diskussionsrunde.